

Protokoll Referatstreffen Qualitätsentwicklung (QE) 16.03.2015

Zeit: 15:30 – 17:00

Anwesende: *Sebastian Hübner* (Referent QE);
Thomas Schmalfuß (Geschäftsführer Lehre- und Studium (LuSt));
Claudia Meißner (Mitglied RF QE);
Philipp Glanz (Mitglied RF QE);
Jessica (Geschäftsführerin Soziales)
Felix (Gast)

Nächstes Referatstreffen: 08.04.2015, 17:00 Raum GF LuSt (6) StuRa

Berichte/Aktuelles:

Der Referent berichtet vom Treffen mit den Verantwortlichen für Qualität des Rektorats, bei dem auch Philipp Glanz mit anwesend war. Es ging um die Anträge für den AK Q.

- (1) Es sollen die Befragungsbögen der Lehrveranstaltungsevaluation für Veranstaltungen mit weniger als 30 Personen keine Personenbezogenen Daten mehr enthalten (Geschlecht, Studiengang, Alter,...), da es bei kleineren Lehrveranstaltungen diesbezüglich Probleme gab.
- (2) Die Kommunikation in alle Richtungen soll bezüglich des QM-Systems verbessert werden. Schwerpunkte der Diskussion waren dabei:
 - Abgrenzung der Aufgaben der Studiengangskoordinatoren von den Aufgaben der bereits existierenden Strukturen
 - Sichtbarkeit und Arbeitsfähigkeit der Studiengangskoordinatoren und wie kann das gewährleistet und verbessert werden
 - Probleme beim Beschwerdemanagement und der Umsetzung von Qualitätsverbesserungsmaßnahmen.

Dabei sind auch ein paar Lösungsansätze erarbeitet worden:

- Broschüre für Studierende (und Lehrende) erstellen, die einen Überblick zum Thema Studium, Studienorganisation, Lehre gibt
- Vernetzungstreffen der Studiengangskoordinatoren unterhalb der Universitätsebene, also einem kleineren Rahmen einführen (inklusive der jeweiligen wissenschaftlichen Studiengangskoordinatoren)
- eventuell wissenschaftliche Mitarbeiter am AK Q und damit an der Weiterentwicklung des QMS beteiligen
- Umfrage bei den Studiengangskoordinatoren durchführen, um herauszufinden, was ihr Wissensbedürfnis ist
- funktionsbezogene E-Mail-Adressen für die Studiengangskoordinatoren und einen eigenen Bereich auf ihrer Fakultätswebsite

Da noch nicht alle Punkte geklärt worden sind, ist ein zweites Treffen vor dem AK Q Ende April vereinbart worden.

Die erarbeitete Übersicht über den Qualitätskreislauf der TU Dresden (einzusehen auf der QE-Website- StuRa) wird kurz vorgestellt und diskutiert. Dabei wird vor allem angeregt noch eine detailliertere, schriftliche Erklärung folgen zu lassen und ähnliche Unterlagen z.B. zum Beschwerdemanagement zu erarbeiten. Diese Sachen können dann in eine eventuelle Broschüre des StuRa zum Thema Studium und Lehre einfließen.

Die bisherigen Rechercheergebnisse zum Thema Anerkennung werden ausgetauscht und kurz diskutiert. Informativste Quelle: Nexus-Projekt der HRK. Es müssen noch weitere Quellen ausgewertet werden, als die bisherigen. Dann wird in Zusammenarbeit mit dem Referat LuSt ein Konzept entwickelt werden, welche Regeln sich die TUD für die Anerkennungen selber geben soll.

Arbeitsgemeinschaft Qualitätsentwicklung (AG QE):

Planungen laufen. Als nächstes muss eine Grillgenehmigung beantragt werden, darum kümmert sich der Referant am Freitag in der GF- Sitzung.

Workshop(s)

Es werden die erarbeiteten Vorschläge für den Workshop Qualitätsentwicklung/Qualitätsmanagement vorgestellt. Gleiches gilt für die bisher gesammelten Ideen für den Studienkommissionsworkshop. Dabei wird in der Diskussion festgestellt, dass es für beide gut wäre, eine Grundlage: Gremien im Hochschulsystem Sachsen, bzw. an der TUD voraussetzen zu können. Das wird als weiterer Workshop in die Planungen aufgenommen. Bis zum nächsten Mal werden zu allen drei Themengebieten konkrete Pläne mit Inhalt, Zeitplan, Workshopanteilen und möglichen Gästen erarbeitet. Dafür sind zuständig:

- Gremien: Jessi und Claudi
- StuKo: Philipp und Felix
- QE: Sebastian